|  |
| --- |
| **Gottesdienstordnung 2. Feb. – 9. Feb. 2025 Pfarre Goldegg** |
| **Sonntag****4. So im Jk****Darstellung des Herrn**Lk 2,22-40 9.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach10.15 Uhr Pfarrgottesdienst in St.Veit | 2 | **9.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Kinderkirche,**  **Kerzenweihe und Blasiussegen E**Ged. an Peter Zegg Johann Fleißner Alois Ammerer Peter Krimbacher Antonia Gruber |
| **Montag**Blasius  19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach |  3 | 17.00 Uhr Rosenkranz  |
| **Dienstag**Johanna8.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach |  4 | **15.00 Uhr Wortgottesfeier im Seniorenheim** Ged. an Lisi Winkler Jakob Bürgler17.00 UhrAnbetung |
| **Mittwoch**Agatha**19.00 Uhr KBW-Vortrag in Pfarrsaal** **in St.Veit ,,Vorsorge treffen‘‘!**19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach  |  5 | Gebet um geistliche Berufungen 18.30 Uhr Rosenkranz**19.00 Uhr Hl. Messe** Ged. an Eltern Steger u. Verwandte Martin Schober Georg Klettner Zu Ehren der hl.Schutzengel |
| **Donnerstag**Paul |  6 |  8.00 Uhr Anbetung |
| **Freitag**Richard19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach |  7 | 17.30 Uhr Rosenkranz **18.00 Uhr Hl. Messe**  Ged. an Anton Mayr alle armen Seelen  auf bestimmte Meinung |
| **Samstag**Hieronymus19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach |  8 |  17.00 Uhr Rosenkranz **18.00 Uhr Hl. Messe in Weng** Ged. an Matthias Buchner Martin Etzer  |
| **Sonntag** **5. So im Jk**Lk 5, 1-11**Ewiges Licht: Peter Krimbacher** 9.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach10.15 Uhr Pfarrgottesdienst in St.Veit |  9 |  **9.00 Uhr Pfarrgottesdienst W**Ged. an Berta u. Johann Gruber Josef Stöckl, Christian Eder, Wolfram Burger Ernst Lottermoser Ernst u. Bertha Winkler |
|  |  |  |

##  Sonntag, 9. Februar 2025

**Evangelium Lk 5, 1–11**

Sie verließen alles und folgten ihm nach

*Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.*

In jener Zeit,
1 als die Volksmenge Jesus bedrängte und das Wort Gottes hören wollte,
da stand er am See Gennésaret
2und sah zwei Boote am See liegen. Die Fischer waren aus ihnen ausgestiegen und wuschen ihre Netze.
3Jesus stieg in eines der Boote, das dem Simon gehörte, und bat ihn, ein Stück weit vom Land wegzufahren. Dann setzte er sich und lehrte das Volk vom Boot aus.
4Als er seine Rede beendet hatte, sagte er zu Simon: Fahr hinaus, wo es tief ist,
und werft eure Netze zum Fang aus!
5Simon antwortete ihm: Meister, wir haben die ganze Nacht gearbeitet
und nichts gefangen. Doch auf dein Wort hin werde ich die Netze auswerfen.
6Das taten sie und sie fingen eine große Menge Fische; ihre Netze aber drohten zu reißen.
7Und sie gaben ihren Gefährten im anderen Boot ein Zeichen, sie sollten kommen und ihnen helfen. Sie kamen und füllten beide Boote,
sodass sie fast versanken.
8Als Simon Petrus das sah, fiel er Jesus zu Füßen und sagte: Geh weg von mir;
denn ich bin ein sündiger Mensch, Herr!
9Denn Schrecken hatte ihn und alle seine Begleiter ergriffen
über den Fang der Fische, den sie gemacht hatten;
10ebenso auch Jakobus und Johannes,
die Söhne des Zebedäus, die mit Simon zusammenarbeiteten.
Da sagte Jesus zu Simon:
Fürchte dich nicht!
Von jetzt an wirst du Menschen fangen.
11Und sie zogen die Boote an Land, verließen alles
und folgten ihm nach.